



FAHRZEUGE UND GERÄTE

SICHERHEIT – SPANNUNG – PRAXIS

Unsere Übungsdienste sollen realistisch, spannend und praxisnah sein – schließlich wollen wir den Jugendlichen zeigen, wie wichtig ihre Rolle bei der Feuerwehr ist. Doch gleichzeitig tragen wir Verantwortung: Kinder und Jugendliche müssen bestmöglich geschützt und von echten Gefahren ferngehalten werden.

Wie gelingt dieser Spagat zwischen Spannung und Sicherheit?

In diesem Seminar lernst du, wie du Übungen so planen und gestalten kannst, dass sie nicht nur spannend, sondern auch altersgerecht und sicher sind. Eine einfache 5-Schritte-Methode hilft dir dabei, jede Dienstidee systematisch zu bewerten und anzupassen – ohne das Übungziel aus den Augen zu verlieren.

Außerdem bekommst du im Austausch mit anderen TN praktische Tipps und kreative Ansätze für den Einsatz von Fahrzeugen und Geräten im Jugendfeuerwehrdienst. So füllst du deinen Dienstplan nicht nur einfacher, sondern auch sinnvoll und zielgruppenorientiert.

Im Fokus stehen unter anderem:

- Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen
- Einbindung von Feuerwehrfahrzeugen & Geräten
- Sicherheit bei Übungen – richtig einschätzen & gestalten
- Methoden für attraktive, altersgerechte Übungsabende



Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwarte, Jugendgruppenleitende, Betreuende

Voraussetzung:

Jugendgruppenleiterlehrgang (JGL)

Leitung:

Andreas Müller, Ausbilder der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Michael Schladt, Bildungsreferent der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Termine:

1: 24.01.2026, Forchtenberg, Hohenlohekreis

2: 31.10.2026, Hohentengen, Landkreis Sigmaringen

Dauer: 09:30 – 16:30 Uhr

Kosten: 80 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:
vier Wochen vorher



Für die JuLeiCa-
Verlängerung



ONLINE
ANMELDEN